

Piller Gemeinde- Nachrichten



Bei den diesjährigen Leistungswettbewerben erbrachte die Bewerbungsgruppe 1 der Freiwilligen Feuerwehr Piller ausgezeichnete Leistungen.

Sie holten den Landessieg in Längenfeld und zwei Bezirks-siege mit Tagesbestzeit in Achenkirch und Flauerling.



Fotos: Feuerwehr Piller

INHALTSVERZEICHNIS

- Aus dem Gemeinderat
- Brennmittelaktion des Landes
- Schulstarthilfe des Landes
- Sportpass Kellerjochbahn Sommer
- Schultaschensammlung
- Sauber statt „Saubär“
- Biomüllentsorgung
- Altkleidersammlung
- Aktivitäten im Kindergarten
- Freiwillige Feuerwehr Piller
- Landesalmfest Landjugend Piller
- Kinder-Spiel- und Sportfest
- Erstkommunion
- Gratulationen
- Standesfälle
- Almfest Schneebrugg
- Weerberg-Rennen Classic

A U S D E M G E M E I N D E R A T

Der Gemeinderat fasst in seiner Sitzung vom 24. Juni 2008 unter anderem folgende Beschlüsse:

- Die Jahresrechnung wird einstimmig wie folgt festgesetzt:

	Ordentl.Haushalt	Außerordentl.Haushalt	Gesamthaushalt
Einnahmen	€ 2.347.005,08	€ 520.879,42	€ 2.867.884,50
Ausgaben	€ 2.343.262,94	€ 574.879,42	€ 2.918.142,36
Jahresergebnis	€ + 3.742,14	€ - 54.000,00	€ - 50.257,86

Ausgaben für Bauvorhaben die 2007 durchgeführt wurden:

Für den Umbau des **Feuerwegerätehauses** wurden € 36.509,89 ausgegeben. Von der Feuerwehr wurden € 2.200,- in Form von nicht verrechneten Arbeitsstunden als Beitrag geleistet. Im Jahr 2008 haben wir für den Umbau € 20.000,- als Bedarfszuweisung erhalten.

Im **Kindergarten** in Pill wurden die Sanitäranlagen instandgesetzt und dafür ein Betrag in Höhe von € 9.189,88 netto aufgewendet.

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurden im Bereich Ottersäge **Leitschienen** mit einem Gesamtbetrag von € 7.337,54 montiert. Für **Asphaltierungsarbeiten** Ögglweg und Pillbergstraße wurden € 53.024,94 ausgegeben.

Für den **Friedhof** haben wir € 199.691,64 ausgegeben, zur Finanzierung wurden eine an Bedarfszuweisung von € 100.000,- und eine Kreditaufnahme in Höhe von € 100.000,- verwendet.

Für die **Wasserversorgungsanlage** Bauabschnitt 07 Sumperer-Tannauerast und WVA BA 08 Tannauerast-Hoferweg wurden insgesamt € 98.051,91 aufgewendet. Dies wurde mit Landeskulturfondsdarlehen finanziert.

Für **Abwasserbeseitigungsanlage** Bauabschnitt 08 und ABA BA 09 Sumperer-Tannaueraste wurden gesamt € 121.628,19 bezahlt. Dafür haben wir eine Bedarfszuweisung in Höhe von € 40.000,- erhalten, für den Rest haben wir Landeskulturfondsdarlehen erhalten.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten Jocherweg an den Billigstbieter, die Fa. Rieder Asphalt zu einem Anbotspreis von 96.769,20 € brutto.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Waldumlage 2008 wie folgt:

Hektarsatz:	€ 68,71
Umlage Wirtschaftswald 50 %	34,36/ha
Umlage Schutzwald im Ertrag 15 %	10,31/ha

BRENNMITTELAKTION

Zur Antragstellung **berechtigt** sind nur **Bezieher einer**

- Pension mit Bezug der Ausgleichszulage
- Pensionsvorschuss

Zur Antragstellung **nicht berechtigt** sind **Bezieher von:**

- Grundsicherung
- Arbeitslosengeld/Notstandshilfe
- Kinderbetreuungsgeld
- Gehalt
- Bewohner einer Alten- bzw. Pflegeheimes

Die Einkommensgrenzen für die Brennmittelaktion betragen:

- € 720,00 für Alleinstehende
- € 1.080,00 für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften

Angerechnet werden:

- Unfallrenten
- Kriegssopferrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Waisenpensionen
- Unterhaltszahlungen
- Sonstige Einkommen

Nicht angerechnet werden:

- Pflegegeld
- Familienbeihilfe

Der Heizkostenzuschuss wird als Pauschalbetrag von € 150,00 ausbezahlt. Neu-anträge können noch bis zum 30. September 2008 auf dem Gemeindeamt eingereicht werden. Dabei muss ein Einkommensnachweis (Pensionsbescheid) vorgelegt werden.

An Pensionisten, die bereits letztes Jahr an der Brennmittelaktion teilgenommen haben, wurde der Pauschalbetrag von € 150,00 bereits auf das bekannt gegebene Konto überwiesen!

SCHULSTARHILFE

Auch im Jahr 2008 wird im Rahmen des Tiroler Familienpaketes die Schulstarhilfe für Familien mit schulpflichtigen Kindern (1. bis 9. Schulstufe) gewährt. Das anrechenbare jährliche Familieneinkommen darf einen festgelegten Betrag nicht überschreiten. Das Kind und der Elternteil mit dem das Kind im gemeinsamen Haushalt lebt müssen den Hauptwohnsitz in Tirol haben und österreichische oder EU-Staatsbürger sein. Die Antragsfrist beginnt jetzt und endet am 30. 9. 2008. Antragsformulare sind auf dem Gemeindeamt erhältlich.

SPORTPÄSSE AUCH IM SOMMER GÜLTIG

Heuer ist erstmals die Sommerbeförderung mit der Kellerjochbahn im Angebot des Sportpasses für Kinder (bis 15 Jahre) beinhaltet.

Betriebszeiten Doppelsesselbahn Grafenast bis Arbeser täglich vom

5. Juli bis 5. Oktober 2008 von 8.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr

außer bei Schlechtwetter

SCHULTASCHEN GESUCHT!

Endlich Schulschluss. Die Schultasche landet dann meistens in der hintersten Ecke des Kinderzimmers. Bevor sie im Herbst zum Schulstart oft gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird.

Die Kinder im Kosovo freuen sich über eine alte Schultasche. Verschenkt Sie doch! Und das geht ganz einfach: In die gebrauchte Schultasche packst du saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel sowie karierte und linierte Hefte in A4 und A5 (aber bitte keine Schulbücher). Mit Mal- und Bastelheften könnt ihr die Kinder zusätzlich überraschen.

Diese Schultaschen können ab sofort auf dem Recyclinghof bei der Firma Derfesser, von Montag bis Freitag von 13.00 bis 16.30 und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr abgegeben werden. Wir sorgen mit dieser Umweltaktion dafür, dass ein bedürftiges Kind im Kosovo dein Geschenk erhält und sich über deine Schulsachen freut. Danke fürs Mitmachen und Mithelfen!

Diese soziale Umweltaktion wird vom Umweltverein Tirol, der Abfallwirtschaft Tirol Mitte, dem Österreichischen Roten Kreuz, dem Österreichischen Jugend-Rot-Kreuz, der Sozialabteilung des Landes Tirols und den Gemeinden organisiert.

SAUBER STATT SAUBÄR



Auch heuer wurde in unserer Gemeinde wieder der schon traditionelle Frühjahrsputz unter dem Motto „sauber statt Saubär“ von den Schülern der Volksschulen und den Mitgliedern unserer Vereine durchgeführt. Insgesamt beteiligten sich an dieser Aktion 95 Personen von denen 65 Müllsäcke voll Unrat eingesammelt wurden. Wir bedanken uns bei den fleißigen Müllsammlern.

Foto: Chronik Pill, Peter Schuhwerk

BIOMÜLL

Ab 1.1.2009 ist jede Gemeinde gesetzlich verpflichtet ein Holsystem für Bioabfälle einzurichten. Dazu ergeht an jeden Haushalt ein eigenes Informationsschreiben. Jeder Haushalt hat sich zu entscheiden, ob für die Biomüllentsorgung die kostenpflichtige Abfuhr der Gemeinde in Anspruch genommen wird, oder ob der Biomüll nachweislich auf dem eigenen Grundstück ordnungsgemäß kompostiert wird. Zwischenzeitlich wird der Biocontainer im „Mauserwiesl“ durch Container mit Deckel ersetzt und zumindest einmal wöchentlich entleert. In diese Tonnen gehört ausschließlich Bioabfall. Beachten sie bei der Bioabfallsammlung bitte folgende Punkte, damit aus Bioabfall wertvoller Kompost wird:

- **Kein Plastik, Metall und Restmüll zum Bioabfall!**
- **Verwenden Sie keinen Plastiksack, sondern nur kompostierbare Papier- oder Maisstärkesäcke!**
- **Ein Maisstärkesack ist kein Plastiksack! Plastiksäcke verrotten nicht!**
- **Nur Papier- oder Maisstärkesäcke verschlossen in den Biocontainer!**

Derzeit können Bioabfallsäcke aus Maisstärke auf dem Gemeindeamt kostenlos abgeholt werden.



Zusätzlich zu den kostenlosen Maisstärkesäcken kann bei uns ein belüfteter Bioabfalleimer (AirBox) zum Preis von € 6,00 bezogen werden.

Die belüftete Box wurde speziell für die hygienische Bioabfallsammlung mit Stärkesäcken im Haushalt entwickelt. Durch die Luftlöcher in der AirBox und die atmungsaktive Folie der Maisstärkesäcke wird die Bildung von Schimmelpilzen und Bakterien – die hauptsächlich in geschlossenen Abfalleimern entstehen und Fäulnis und üble Gerüche verbreiten – verhindert. Es kommt absolut nichts mehr ins Schwitzen und Stinken! Ganz im Gegenteil der Bioabfall trocknet in der AirBox aus, konserviert und bleibt deutlich länger frisch. Durch die Mikro-Perforation im Deckel kann Luft eindringen, lästige Obstfliegen bleiben jedoch draußen. Die AirBox

lässt sich mit zwei Schrauben ganz bequem und praktisch an der Wand oder im Küchenschrank aufhängen.

Es wurde festgestellt, dass in letzter Zeit besonders **Gartenabfälle** und **Rasenschnitt** vermehrt an Weg- bzw. Waldrändern abgelagert werden. Diese Ablagerungen schauen nicht nur hässlich aus, sondern führen auch zu Geruchsbelästigungen auf den betroffenen Spazier- und Wanderwegen.

Diese Materialien können im Mauerwiesl in dem dafür vorgesehenen Behälter kostenlos und ordnungsgemäß entsorgt werden!

ALTKLEIDERSAMMLUNG

Bereits seit über 30 Jahren gibt es in Tirol die bewährte Altkleidersammlung. Die daraus erzielten Erlöse werden zu 100 % für soziale Notfälle verwendet.

Generell bitten wir Sie, bei der Altkleidersammlung folgende Punkte zu beachten:

Was darf abgegeben werden?



Warum es so wichtig ist, das Richtige zu sammeln!

Die **Beseitigungskosten** für ungeeignete Materialien bei der Altkleidersammlung sind enorm. Das gefährdet ernsthaft die Fortführung des bewährten Sammelmodells in den Gemeinden.

Was darf NICHT abgegeben werden?



AKTIVITÄTEN IM KINDERGARTEN

Waldwoche



In der Woche vom 26. bis 30. 5. wurde der Kindergartenbetrieb in den Wald verlegt. Unter der fachkundigen Führung durch unseren Waldaufseher Kreidl Josef konnten die Kinder die Geheimnisse des Waldes entdecken und viel Wissenswertes erfahren.



Die Kinder konnten junge Bäumchen pflanzen und



beim Fällen eines Baumes zu sehen.



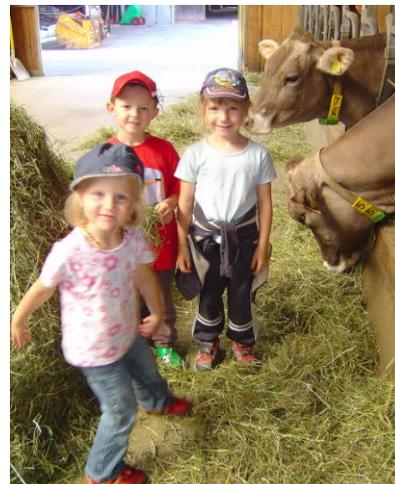
Auf diesem Weg bedanken wir uns beim Waldaufseher Kreidl Josef für die exzellente Betreuung während dieser Woche.

Fotos: Kindergarten Pill

Ausflug Rotholz



Am 10. Juni 2008 besuchten unsere Kindergartenkinder die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt in Rotholz.



Die Kinder wurden durch das Gelände der Lehranstalt geführt und konnten neben Stallungen auch die verschiedenen Lehrwerkstätten besichtigen.



Für die Organisation des interessanten Programmes und für die Führung bedanken wir uns bei Fender Hannes und bei Ing. Peter Grünbichler.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Florianifeier mit Segnung des Umbaues im Magazin Pill

Zum Abschluss der Umbauarbeiten im Magazin Pill wurde am 3. und 4. Mai ein Einweihungsfest unter dem Ehrenschutz von Bürgermeister Kurt Kostenzer veranstaltet. Am Samstag spielte das „Edelweiß Duo“ aus dem Zillertal und sorgten für tolle Stimmung und Unterhaltung bis in die Morgenstunden.



Am Sonntag segnete Pater Dr. Christian Tschiderer im Rahmen der Florianifeier die neuen Räumlichkeiten der Feuerwehr. Anschließend wurden Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen durchgeführt. Die neuen Räumlichkeiten konnten besichtigt werden.

Die musikalische Umrahmung der Feierlichkeiten übernahm die Bundesmusikkapelle Pill, bei der wir uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bedanken möchten.

Das Kommando bedankt sich auch bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, allen Feuerwehrmännern, der Gemeinde Pill, sowie bei allen Sponsoren für die großartige Unterstützung.



Fotos: Chronik Pill, Peter Schuhwerk

Die Feuerwehr Pill holt den Landessieg 2008 in Längenfeld



Beim 46. Tiroler Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Längenfeld konnte die Bewerbungsgruppe Pill 1 in der Klasse Sicherheitsbewerb B den ersten Rang erreichen. Mit einer Gesamtpunktzahl von 414,00 Punkten konnte man die starken Gegner aus ganz Tirol hinter sich lassen. Ein solcher Sieg bei einem Landesbewerb ist wohl für jede Bewerbungsgruppe eines der größten Ziele, und somit natürlich auch ein ganz besonderes Ereignis für die Feuerwehr Pill.

Bezirkssieg in Achenkirch und Flauerling



In diesem Jahr sind die Piller Feuerwehrmänner besonders erfolgreich. Neben dem Landessieg in Längenfeld holte sich die Bewerbungsgruppe Pill 1 beim Nasseistungswettbewerb des Bezirkes Schwaz am 5. Juli in Achenkirch den Bezirkssieg und erzielte die Tagesbestzeit. Beim anschließenden Parallelbewerb siegte unsere Bewerbungsgruppe bereits zum dritten Mal in Folge. Auch die junge Mannschaft war erfolgreich. Sie erreichten den vierten Platz.

Beim Bezirksbewerb Innsbruck-Land in Flauerling am 12. Juli gewann Pill 1

ebenfalls mit der Tagesbestzeit den Bezirkssieg. Haim Karl, Haim Stefan und Haim Andreas absolvierten in Flauerling bereits ihren 100. Bewerb.

Fotos: Feuerwehr Pill

LANDESALMFEST AUF DER PLEZTACHALM JUNGBAUERNSCHAFT/LANDJUGEND

- 03.-05. Juli Aufbau 2000 Mann Zelt 32x50m, Barzelt 8x8m, Musikbühne 8x8m, Ausschank 20x3m...
- 06.Juli Festtag, 4586 Gäste, strahlender Sonnenschein, Radio Tirol und ORF live Übertragung, Abbau der Zelte, gießender Regen, trotzdem über 20 Helfer,



Die Eindrücke dieses Almfestes waren für mich als Obmann sehr prägend. Besonders hat uns, die Anfrage der Landes- und Bezirksführung gefreut ob nicht wir, die Piller Jungbauern, diese Veranstaltung ausrichten möchten. Mutig und auch ein bisschen „leichtsinnig“ wie wir sind haben wir natürlich sofort zugestimmt. Wenn es auch nicht wirklich ein finanzieller Erfolg geworden ist, war dieses Fest auf eine ganz andere Weise ein Erfolg! Ein Erfolg für uns als Gemeinschaft. Es war beeindruckend zu sehen mit wie viel Begeisterung und Einsatz 114 Helfer (von 12 - 70 Jahren) uns bei diesem wahnsinnigen Vorhaben unterstützten. Einige nahmen sich

sogar frei und fuhren 5 Tage hinter einander zu uns auf die Alm um uns zu helfen. Der Zusammenhalt der in unserer Gemeinde herrscht zeigte mir welch großen Einsatz jeder bereit war zu erbringen. Für diese Leistung möchten wir uns nochmals bei jedem einzelnen von euch ganz recht herzlich bedanken. Ohne eure enorme Hilfsbereitschaft wäre dieses Fest nie möglich gewesen. Danke vor allem dem Ausschuss der trotz anfänglicher Skepsis letztendlich zu 100 Prozent hinter mir stand. Durch die lange Vorarbeit wurde das Almfest organisatorisch gesehen ein großer Erfolg und jeder der vielen Besucher war begeistert und zufrieden. Ich bin stolz auf uns und auf alles was wir geschafft haben!!!

Vielen vielen Dank für eure Einsatzbereitschaft, euer Engagement und eure Unterstützung!

Für den Ausschuss der Jungbauernschaft/Landjugend Pill-Pillberg
Obmann Christoph Schiffmann

KINDER SPIEL- UND SPORTFEST



Am 21. Juni wurde bereits zum 19. Mal das Piller Kinder Spiel- und Sportfest veranstaltet. Bei strahlendem Sonnenschein haben wieder zahlreiche Kinder an den verschiedenen Bewerben und Spielen teilgenommen.



Jedes teilnehmende Kind hat als Anerkennung für seine Leistungen einen Sachpreis erhalten. Auf diesem Weg bedanken wir uns bei den freiwilligen Helfern für ihre Mitarbeit und den Sponsoren für ihre materielle und finanzielle Unterstützung.

Fotos: Erich Thanner u. Peter Schuwerk

ERSTKOMMUNION



Am 20. April 2008 empfingen vier Kinder aus unserer Gemeinde die Erstkommunion.

v.li. Lena Gredler, Pascal Ram, Dominik Kreidl, Tamara Kirchmair

Foto: Chronik Pill, Peter Schuwerk

GRATULATIONEN



Bgm. Kurt Kostenzer und Pater
Dr. Christian Tschiderer
gratulierten

Frau Gertraud Egger (Bild links)
zum 85. Geburtstag
und

Fotos: Chronik Pill, Peter Schuhwerk

Frau Irmgard Brötz (Bild rechts)
zum 80. Geburtstag



Tag der Vereine – Tag des Ehrenamtes

Am 26. März 2008 wurde an Frau Herta
Knapp für Ihre langjährige Tätigkeit als
Obfrau des Seniorenbundes Pill

und

an Herrn Johann Ortner für 20 Jahre
Kommandantstellvertreter der FF Pill, vier
Jahre Obmann Bundesmusikkapelle Pill
und Sektionsleiter Eisstockschießen des
Wintersportvereins Pill

für ihr Wirken im Interesse der Allgemeinheit die Tiroler Vereinsehrennadel von
Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa
verliehen.

Foto: Land Tirol / Frischauf-Bild von links Bgm. Kurt Kostenzer, Herta
Knapp, LH DDr. Herwig van Staa, Johann Ortner, BH Dr. Karl Mark

STANDESFÄLLE



GEBURTEN

März Fender Valentina Anna
Mai Czerner Sina-Marie
Juli Salcher David Wolfgang

STERBEFÄLLE

30.5.08 Lechner Agnes
Lechner Heinrich

ALMFEST SCHNEEBRUGG



Am 15. August veranstaltet die Pfarre Pill das zweite Almfest auf der Schneebruggalm zu Gunsten der Renovierung der Kapelle am Pillberg.

Um 10.00 Uhr findet eine heilige Messe mit Pater Dr. Christian Tschiderer statt.

Für das leibliche Wohl wird mit verschiedenen Speisen und Getränken bestens gesorgt. Die musikalische Unterhaltung übernehmen die „Mauserwiesla“ und das „Gamsstein Echo“.

Foto: Chronik Pill, Peter Schuwerk

WEERBERG-RENNEN CLASSIC



Verbrannter Gummi und Benzingeruch dominierten in den 60-iger und 80-iger Jahren über jeweils drei Tage hindurch die Dörfer Pill und Weerberg. Motorsportgrößen aus allen Ländern lieferten sich beim legendären Weerbergrennen packende Duelle, welche Jahr für Jahr tausende Zuseher begeisterten.

Bei einem Fahrzeugcorso von Pill zum Sportplatz Weerberg mit ehemaligen Rennautos, Motorrädern und Oldtimern und einer anschließenden Film- und Bilderpräsentation wollen wir uns an die damaligen Rennen zurückerinnern.



Fotos. Gemeindearchiv Weerberg

TAG: Sonntag, 12. Oktober 2008,
ZEIT: 10 Uhr Start der Autos in Pill
ZIEL: Sportplatz Weerberg Fahrzeugausstellung
 Dia- und Videoshow der legendären Weerbergrennen

AUSSCHREIBUNG und Anmeldeformular siehe www.weerberg.at

NENNUNGSSCHLUSS 12. September 2008